

FREITAG, 27. SEPTEMBER 2019

10:00 – 10:30 Uhr Vortrag

Demokratie und Bildung im Zeitalter der Globalisierung

Prof. Dr. Susanne Schröter
Gründerin und Direktorin des Frankfurter
Forschungszentrums Globaler Islam (FFGI) und
Professorin am Institut für Ethnologie an der
Goethe-Universität Frankfurt am Main

10:30 – 11:00 Uhr Bildungs- und Demokratievermittlung zwischen »Hardware, Cloud, Internet & Co.«

Dr. Jochen Robes
Robes Consulting, Frankfurt am Main

11:00 – 11:30 Uhr Vortrag

Verantwortung und Herausforderungen der politischen Bildung im Bereich Lehrerbildung

Dr. Jürgen Ronthaler
Geschäftsführender Direktor und Vorstandsmitglied
des Zentrums für Lehrerbildung und Schulforschung
(ZLS) der Universität Leipzig

11:30 – 12:00 Uhr Kaffeepause

12:00 – 13:30 Uhr Podium mit Publikumsbeteiligung

Die Zukunft der politischen Bildung in einer (re-)politisierten Gesellschaft

Stephan Dorgerloh
Theologe, Bildungsexperte und Minister a. D., Berlin
Friederike Handweg
Europäisches Jugendparlament in Deutschland e. V.,
Berlin

Prof. Dr. Ingo Juchler
Lehrstuhl für politische Bildung der Universität
Potsdam

Dr. Roland Löffler
Direktor der Sächsischen Landeszentrale
für politische Bildung, Dresden

Moderation: Tim Herden
Leiter des MDR Studios Berlin

13:30 – 13:45 Uhr Zusammenfassung und Schlusswort

Dr. Heike Tuchscheerer
Leiterin der Abteilung Politik und Geschichte
der Deutschen Gesellschaft e. V., Berlin

Ab 13:45 Uhr Mittagsimbiss

ANMELDUNG UND INFORMATIONEN:

Deutsche Gesellschaft e. V.
Dr. Heike Tuchscheerer
Leiterin der Abteilung Politik und Geschichte
Mosse Palais | Voßstr. 22 | 10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 884 12 254
E-Mail: heike.tuchscheerer@deutsche-gesellschaft-ev.de

Die Teilnahme am Symposium ist kostenfrei, um Anmeldung wird bis zum 24. September 2019 gebeten.

FÖRDERER UND PARTNER:

Bildungswerk Sachsen der Deutschen Gesellschaft e. V.
Haus des Buches
Gerichtsweg 28 | 04103 Leipzig
www.dg-bildungswerksachsen.org



Deutsche Gesellschaft e. V.
Mosse Palais
Voßstr. 22 | 10117 Berlin
www.deutsche-gesellschaft-ev.de



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Bundeskanzleramt
Willy-Brandt-Str. 1 | 10557 Berlin
www.bundesregierung.de

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Sächsische Landeszentrale für politische Bildung
Schützenhofstraße 36 | 01129 Dresden
www.slpb.de



**Stadt Leipzig
Amt für Jugend, Familie und Bildung
Schulmuseum – Werkstatt für
Schulgeschichte Leipzig**
Goerdelerling 20 | 04109 Leipzig
www.schulmuseum.leipzig.de



Stadt Leipzig
Amt für Jugend, Familie
und Bildung

Theodor-Litt-Gesellschaft e. V.
Universitätsarchiv Leipzig
Prager Straße 6 | 04103 Leipzig
www.uni-leipzig.de/~litt/home



Zeitgeschichtliches Forum Leipzig
Grimmaische Str. 6 | 04109 Leipzig
www.hdg.de/leipzig



Stiftung Haus der Geschichte
der Bundesrepublik Deutschland
Zeitgeschichtliches Forum Leipzig

Zentrum für Lehrerbildung und Schulforschung (ZLS) der Universität Leipzig
Prager Straße 38–40 | 04317 Leipzig
www.zls.uni-leipzig.de



26. – 27.9.2019
VERANSTALTUNGSORT:
ZEITGESCHICHTLICHES
FORUM LEIPZIG
GRIMMAISCHE STR. 6
04109 LEIPZIG

GESTALTUNG: ULTRAMARINROT | TITELBILDUNGSCHWES: UNIVERSITÄTSARCHIV LEIPZIG

XXIII.

THEODOR-LITT-SYMPOSIUM

**BILDUNG IN DEMOKRATIE
UND DIKTATUR – BILANZ UND
PERSPEKTIVEN 30 JAHRE NACH
DER FRIEDLICHEN REVOLUTION**

XXIII.

THEODOR-LITT-SYMPOSIUM

BILDUNG IN DEMOKRATIE UND DIKTATUR – BILANZ UND PERSPEKTIVEN 30 JAHRE NACH DER FRIEDLICHEN REVOLUTION

30 Jahre nach der Friedlichen Revolution stellen sich für die Demokratieverziehung und -bildung vielfältige Fragen:

Wie gehen wir mit dem Erbe der NS- und SED-Diktatur um?

Wie können aktuelle Herausforderungen, wie mangelndes Wissen über die DDR-Geschichte, die rasant fortschreitende Globalisierung und Digitalisierung, das Erstarken autoritärer Einstellungen oder Vertrauensverluste in etablierte Parteien gemeistert werden?

Und wie sieht zukunftsorientierte Bildung aus?

Expertinnen und Experten der Lehrer- und Schulbildung, Wissenschaft und Politik werden unter anderem diese Fragen diskutieren, Notwendigkeiten benennen und Perspektiven für die künftige Ausgestaltung von Bildung und Erziehung entwickeln.

DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER 2019

10:00 – 10:15 Uhr Begrüßung

Dr. Jürgen Reiche
Direktor des Zeitgeschichtlichen Forums Leipzig

Dr. Andreas H. Apelt
Bevollmächtigter des Vorstandes der Deutschen Gesellschaft e. V., Berlin

10:15 – 10:30 Uhr Einführung

Dr. h. c. Peter Gutjahr-Löser
Kanzler der Universität Leipzig a. D.

10:30 – 11:00 Uhr Vortrag

Das Legat zweier Diktaturen für die schulische Bildung im vereinigten Deutschland

Prof. em. Dr. Peter Steinbach
Leiter der Forschungsstelle Widerstandsgeschichte der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Berlin

11:00 – 11:30 Uhr Vortrag

Historische Bildung im sozialistischen Staat

Ulrich Bongertmann
Bundesvorsitzender des Verbandes der Geschichtslehrer Deutschlands e. V. a. D., Lambrechtshagen

11:30 – 12:00 Uhr Publikumsdiskussion mit

Ulrich Bongertmann
Prof. em. Dr. Peter Steinbach

Moderation: Prof. em. Dr. Dr. h. c. Dieter Schulz
Theodor-Litt-Forschungsstelle der Universität Leipzig

12:00 – 13:00 Uhr Mittagspause

13:00 – 13:30 Uhr Vortrag

Die DDR im vereinigten Deutschland – Funktion und Rolle in der politischen Bildung

Prof. Dr. Thomas Großbölting
Historisches Seminar der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster

13:30 – 14:00 Uhr Vortrag

DDR-Geschichte im öffentlichen und kulturellen Gedächtnis – ein Beitrag zur Erinnerungskultur

Prof. Dr. Dr. h. c. Werner Weidenfeld
Direktor des Centrums für angewandte Politikforschung (C.A.P.) und Inhaber des Lehrstuhls für Politische Systeme und Europäische Einigung am Geschwister-Scholl-Institut für Politikwissenschaft der Ludwig-Maximilians-Universität München

14:00 – 14:30 Uhr Publikumsdiskussion mit

Prof. Dr. Thomas Großbölting
Prof. Dr. Dr. h. c. Werner Weidenfeld

Moderation: Prof. em. Dr. Dr. h. c. Dieter Schulz
Theodor-Litt-Forschungsstelle der Universität Leipzig

14:30 – 15:00 Uhr Kaffeepause

15:00 – 16:30 Uhr Podium mit Publikumsbeteiligung

1989 – 2019: Der Umgang mit Demokratie- und Diktaturerfahrung – Zukunft der Erinnerung

Dr. Judith C. Enders
Mitbegründerin der Initiative »Dritte Generation Ostdeutschland« und Lehrbeauftragte an der Alice Salomon Hochschule Berlin

Freya Klier
Autorin und Regisseurin, Berlin

Dr. Jürgen Reiche
Direktor des Zeitgeschichtlichen Forums Leipzig

Prof. Dr. Krzysztof Ruchniewicz
Direktor des Willy Brandt Zentrums für Deutschland- und Europastudien der Universität Breslau

Moderation: Dr. Roland Löffler
Direktor der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung, Dresden

16:30 – 17:00 Uhr Akademisches Konzert und Buchpräsentation

1918 – 2018: Demokratie und Bildung – Anspruch und Wirklichkeit (Theodor-Litt-Jahrbuch Sonderband 7 / 2019)

Dr. h. c. Peter Gutjahr-Löser
Kanzler der Universität Leipzig a. D.

Prof. em. Dr. Dr. h. c. Dieter Schulz
Theodor-Litt-Forschungsstelle der Universität Leipzig

17:00 – 17:15 Uhr Zusammenfassung und Ausblick auf den zweiten Veranstaltungstag

Dr. Thomas Töpfer
Leiter des Schulmuseums und des Sachgebiets Demokratische Bildung im Amt für Jugend, Familie und Bildung der Stadt Leipzig